

Gespräche mit Msgr. Escrivá de Balaguer

Nach dem Zweiten Vatikanum interessierten sich die Medien besonders für kirchliche Themen. In dieser Zeit erschienen Interviews, die der Gründer des Opus Dei Journalisten renommierter Zeitungen und Zeitschriften gab. Er tat dies, um über das Opus Dei zu sprechen und sich an der öffentlichen Diskussion über Glaubensfragen zu beteiligen.

12.12.2012

Nach dem Zweiten Vatikanischen Konzil interessierten sich die Medien besonders für kirchliche Themen. In dieser Zeit erschienen verschiedene Interviews, die Prälat Josemaría Escrivá Journalisten renommierter Zeitungen und Zeitschriften gab, wie etwa *Time*, *Le Figaro*, *New York Times*, *L'Osservatore Romano* ... Der Gründer wollte diese Gelegenheit nutzen, um über das Opus Dei zu sprechen und sich mit seiner üblichen Einfachheit und Klarheit an der öffentlichen Diskussion über Glaubensfragen zu beteiligen.

Sieben dieser Interviews sind in diesem Band zusammengefaßt, der im Jahre 1968 erschien. Die Worte des heiligen Josefmaria sind geprägt von seinem Sinn für das Übernatürliche, seiner menschlichen

Herzlichkeit und seiner leidenschaftlichen Liebe zur Freiheit. Sie zeigte sich sowohl in seinem nachdrücklichen Einsatz für die Ideale, an die er glaubte, als auch in seiner besonderen Fähigkeit, Respekt und Verständnis für Mitmenschen aufzubringen, die andere Auffassungen als er selbst vertraten. Die Fragen und Antworten behandeln die kirchlichen Themen der damaligen Zeit, wie die Rolle der Frau in Kirche und der Gesellschaft, die Universität, das Opus Dei, das Apostolat der Laien.

Die Interviewsammlung wird abgerundet mit einer Predigt, die Josemaría Escrivá auf dem Campus der Universität von Navarra (Nordspanien) im Jahre 1967 gehalten hat.

>>>Einblick in das Buch -
www.escrivaworks.org

.....

pdf | automatisch generiertes
Dokument von [https://opusdei.org/de/
article/gesprache-mit-msgr-escriva-de-
balaguer-2/](https://opusdei.org/de/article/gesprache-mit-msgr-escriva-de-balaguer-2/) (30.01.2026)